



Die Brüder Nico und Laurin Greiter sind „Brofaction“.

Mathias Valcsak

US-Musiker arbeitet mit Band aus Weiz

Die Brüder Nico und Laurin Greiter (Brofaction) aus dem Bezirk Weiz haben wieder einen neuen Song präsentiert. In der Sendung „Guten Morgen Österreich“ hat die Live-Premiere von „All my Love“ stattgefunden.

Produziert haben sie ihn mit dem amerikanischen Musiker und Grammy-Nominierten Jeffrey Franzel. Ihre Single „Barcelona“ hat mittlerweile über 70.000 Aufrufe auf YouTube erreicht, gestreamt wurde er auf Spotify rund 50.000 Mal. Der nächste Live-Auftritt von Brofaction findet am Samstag, 27. November im Kunsthaus Weiz statt. Da stehen sie mit Opus auf der Bühne.

Für die Zukunft gerüstet sein

Die Klimawandel-Anpassungsregion arbeitete mit Schulen und Kindergärten.

Ganz im Zeichen der Fortbildung und Aktivitäten mit Schulen und Kindergärten stand der Herbst im Oberen Feistritztal. Bildungseinrichtungen aus Fischbach, Birkfeld, St. Kathrein am Hauenstein und Rettenegg nahmen an Workshops und Informationsveranstaltungen teil.

Im Rahmen der „KLAR!“, der Klimawandel-Anpassungsregion Oberes Feistritztal, und in Kooperation mit Landring Birkfeld fand in Fischbach mit **Peter Painer** ein Workshop zum Thema „Kompostierung – Gesundes Erdreich“ statt. Es wurde gezeigt, wie einfach und günstig wertvoller Dünger oder gar Erde aus den eigenen Küchen- und Gartenabfällen selbst hergestellt werden kann. Die Kinder der Volksschule Fischbach durften mit **Carina Haidwagner** Zeit verbringen und einige



Die Kinder im Oberen Feistritztal sind sehr wissbegierig und interessiert.

Kurzvideos drehen. Es wurde dabei über Klimawandel und Klimawandelanpassung, deren Auswirkungen auf Menschen, Tier und Pflanzen geplaudert.

Gemeinsam mit der Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Birkfeld waren „KLAR!“ Oberes Feistritztal und KEM Joglland West am Markttag vertreten. Am Informationsstand zeigten **Peter Töglhofer**



Die Kindergartenkinder in Fischbach pflanzten Bäume.

Carina Haidwagner (2x)

und **Elisabeth Jezt** (Berg- und Naturwacht) anschaulich die in der Region vorkommenden invasiven Neophyten.

Die Kinder und die Direktorin **Alexandra Lurger** der Volksschule St. Kathrein/H. freuten sich sehr über die „Gebrauchsinformation für den Planeten Erde“ als Poster. Für die Schüler der Volksschule Rettenegg nahm Direktorin **Brigitte Ziegerhofer** die Poster entgegen.

RED ZAC: Schwarzer Tag für hohe Preise!

Wenn der Black Friday vor der Tür steht, gibt es bei RED ZAC kein Erbarmen für die Preise. „Mit der 0% Finanzierung – ohne Gebühren oder Anzahlung – und Angeboten bis zu minus 62 Prozent kann geshoppt werden bis zum Schwarzwerden“, erklärt Florian Lugitsch, Gruppenleiter von RED ZAC Steiermark. „Sie bekommen bei uns aber nicht nur die besten Elektronik-Produkte zu unschlagbaren Preisen, sondern bei RED ZAC ist Fachberatung inklusive. Lieferung, Montage, Finanzierungsmöglichkeiten oder auch einmal Wartung und Reparatur – RED ZAC ist Ihr Partner in der Region.“ Da heißt es: schnell zuschlagen! Denn die blacksten Angebote gibt es nur, solange der Vorrat reicht. Egal ob online im WebShop auf www.redzac.at



Florian Lugitsch, Gruppenleiter von RED ZAC Steiermark Foto: RED ZAC

redzac.at oder bei Ihrem RED-ZAC-Händler vor Ort. Und wer sich schon auf das erste Türchen im Adventkalender freut, der wird heuer von RED ZAC besonders belohnt. Denn erstmals gibt es auch das eigens kreierte RED ZAC Adventkalender Gewinnspiel – also: Täglich mitmachen und tolle Preise abstauben. Mehr dazu im aktuellen RED ZAC Flugblatt oder unter www.redzac.at/blackfriday

WERBUNG

Garten-Hotel Ochensberger hat sein Winterwunderland

Das Winterwunderland hat in St. Ruprecht an der Raab seine Pforten geöffnet. Viel Handwerkskunst, Schmankerl und regionale Künstler verkürzen das Warten in der Vorweihnachtszeit aufs Christkindl. Die Gastgeber **Astrid** und **Peter Ochensberger** bedankten sich bei der Eröffnung insbesondere bei Meisterfloristin **Petra Hütter** (Blumenspiel) für die perfekte Organisation. Schon am ersten Tag konnte man sehen, dass die Verkaufsausstellung sehr gut angenommen wird. Die RestoBar „Die Gärtnerei“ und die Restaurantterrasse wurden liebevoll dekoriert und heuer zum ersten Mal in diesen kleinen, aber feinen Advent- und Wintermarkt verwandelt. 17 Künstler aus der Region zeigen ihre große Kreativität mit ihren einzigartigen Werken und Unikaten. Ob die Ausstellung wieder nach dem Lockdown besucht werden kann, steht noch in den Sternen.



Meisterfloristin Petra Hütter (l.) mit Peter und Astrid Ochensberger.



17 regionale Künstler stellen im Winterwunderland aus.

Hofmüller (2x)